

[31723.] **Faesy & Frick** in Wien suchen:
1 Jahrbuch für Kinderheilkunde. (Teubner.)
II. 2. 3. V. 1. 2.
1 Klopp, Geschichte Ostfrieslands. I.
1 Glaser u. Unger, Sammlung von civil-
rechtl. Entscheidungen d. k. k. obersten
Gerichtshofes. 1—9. Bd.

[31724.] **Rob. Hoffmann** in Leipzig sucht:
1 Hofmeister, Musikalienkatalog. Bd. 1. u. ff.
1 Heinsius, Bücherlexikon. Bd. 12.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[31725.] Wegen neu erscheinender Auflagen
ersuchen wir wiederholt um sofortige,
eventuell directe Rücksendung aller Exem-
plare von:

Lorscheid, anorganische Chemie. 4. Aufl.
— organische Chemie.

Münc, Physik. 3. Auflage.
die nicht in fester Rechnung behalten
werden.

Wir bemerken hierbei ausdrücklich, dass
wir von diesen Werken nach directer Auf-
forderung zur Remission später auch à cond.
bezogene Exemplare zur Ostermesse 1877
nicht mehr zurücknehmen werden.

Hochachtungsvoll

Freiburg (Baden), 31. August 1876.

Ihre ergebenste

Herder'sche Verlagshandlung.

[31726.] Wir bitten um umgehende Remission
von:

Da Mara, musikalische Studientöpfe. II. Bd.
Brosch.

da es uns an Exemplaren zur Auslieferung
der festen Bestellungen fehlt.

Leipzig.

Schmidt & Günther.

[31727.] Ich bitte um gefällige schlen-
nige Rücksendung aller Exemplare,
welche Sie auf Lager haben von der am
12. Mai 1876 versandten Broschüre:

Haeckel, die Perigenesis der Plastidule,
oder die Wellenzugung der Lebens-
theilchen etc.

Berlin, 31. August 1876.

G. Reimer.

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen
u. s. w.**

Angebotene Stellen.

[31728.] Wir suchen für unser Sortiment einen
jüngeren, womöglich militärfreien Gehilfen, der
des Französischen in Wort und Schrift ganz
mächtig sein muß, um die französische Corre-
spondenz ganz selbständig und auch den Laden-
verkehr mit besorgen zu können.

Einem Herrn mit sauberer Handschrift, der
an selbständiges und zuverlässiges Arbeiten ge-
wöhnt und der im Besitze guter Zeugnisse ist,
würde der Vorzug gegeben.

Baldigster Eintritt wäre angenehm, damit
der jetzige Gehilfe seinen Nachfolger noch ein-
führen könnte.

Bern.

J. Dalp'sche Buchhdlg. (R. Schmid).

[31729.] Für eine bedeutende Sortiments-
Buchhandlung in der Rheinprovinz suche einen
tüchtigen Gehilfen, der an ein exactes u. schnelles
Arbeiten gewöhnt u. der franz. u. englisch. Con-
versationsprache mächtig ist. Eintritt sobald
als möglich. Offerten nebst Photographie er-
bitte umgehend.
Leipzig.

Otto Klemm.

[31730.] Zum 15. September oder 1. Oct.
d. J. suche ich einen jüngeren Gehilfen. Der-
selbe darf die Lehre soeben erst verlassen haben.
Offerten mit Photographie, welche zurück-
erfolgen, erbitte ich direct.
Heilbronn, 28. Aug. 1876.

**C. F. Schmidt's Sort.
(Ernst Becker).**

[31731.] Zum 1. October suche ich für mein
Hlensburger Sortiment einen gut empfohlenen
Gehilfen, welcher an strenge Ordnung und rege,
einigermaßen selbständige Thätigkeit gewöhnt ist.
Meldungen, womöglich mit Photographie, er-
bitte direct.

A. Westphalen in Hlensburg.

[31732.] Bis 1. October d. J. ist in meinem
Geschäfte die Gehilfenstelle zu besetzen; ich suche
einen gut empfohlenen jungen Mann, der wo-
möglich Kenntnisse des Leihbibliothekwesens besitzt.
Fürth bei Nürnberg.

Johann Rühl,

Buch- u. Musikalienhandlung.

[31733.] Ich suche per 1. October einen Ge-
hilfen, welcher möglichst selbständig arbeiten
kann und im Papiergeschäft bewandert ist.
Offerten mit Gehaltsanprüchen erbitte um-
gehend.

Falkenberg D.-Schl.

B. Bartelt.

[31734.] Für ein in bester Fremdenverkehrs-
lage Berlins gelegenes Kunstfortiment u. Ver-
lagsgeschäft wird ein im Kunstfache einiger-
maßen bewandertes, tüchtiger, gewandter u.
umsichtiger erster Gehilfe mit Sprachkenntnissen
gesucht. Entspräche des Gehalt u. Tantième
auf Umsatz. Mit einigem Capital auch Geschäfts-
antheil, eventuell auf Wunsch spätere Ueber-
nahme des Geschäfts. Gef. Offerten mit Angabe
bisheriger Thätigkeit, Ansprüche u. unter
Chiffre H. M. 58. durch die Exped. d. Bl.

[31735.] Für ein kleineres, aber solides Sorti-
mentsgeschäft wird zum 1. October c. oder 1. Ja-
nuar 1877 ein jüngerer Gehilfe gesucht; dem-
selben wird Gelegenheit geboten in jeder Art und
Weise sich auszubilden. Näheres unter Bei-
fügung der Zeugnisse durch die Exped. d. Bl.
sub L. V. 1.

[31736.] In unserem Geschäfte ist die zweite
Sortimenterstelle zu baldiger Besetzung offen.
Herren, die eine angenehme, dauernde Stellung
suchen und im Besitze bester Referenzen sind,
wollen sich gütigst direct mit uns in Verbindung
setzen. Photographie ist erwünscht.

Bern, 31. August 1876.

Huber & Co.

[31737.] Offene Lehrlingsstelle. — Ein
junger Mann mit tüchtigen Schulkennntnissen
kann unter günstigen Bedingungen zum 1. Octbr.
oder früher als Lehrling in meine Buchhandlung
eintreten.

Gef. Anerbietungen erbitte ich direct.

Wittstock, den 28. August 1876.

Herm. Rother.

[31738.] Ein junger Mann mit Gymnasial-
bildung findet zum 1. Octobr. d. J. in meinem
Verlags-, Sortiments- u. Antiquar-Geschäfte eine
Stelle als Lehrling.

Kiel, 1. Sept. 1876.

G. v. Raad.

Gesuchte Stellen.

[31739.] Für einen empfehlenswerthen Ge-
hilfen (24 Jahre alt), mit vorzüglichen Zeug-
nissen, suche ich per 1. October d. J. Stellung
in einem größeren Sortiment. Gefällige An-
träge erbitte direct.

Hermann Foltz in Mainz

(Associé von C. G. Kunze's Nachfolger).

[31740.] Für einen jungen Mann, der zuerst
als Lehrling, dann als Gehilfe in meinem
Geschäfte 5 1/4 Jahre gewesen ist, suche ich zum
1. Oct. eine anderweitige Stellung in einem
lebhaften Geschäfte einer größeren Universitäts-
oder Residenzstadt. Derselbe hat sich bei mir
als sehr tüchtig bewährt in jeder Beziehung,
sowohl im Verkehr als in den Arbeiten. Seine
Stellung in letzter Zeit war eine solche, wie sie
fast nur älteren Gehilfen übertragen zu werden
pflegt, und hat er sie in jeder Beziehung zu
meiner vollsten Zufriedenheit ausgefüllt, so daß
ich ihn sehr gern empfehle. Adressen für ihn
bitte ich unter der Chiffre A. B. 100. an mein
Geschäft zu senden.

Berlin, den 31. August 1876.

B. Weber.

[31741.] Für einen sehr gut empfohlenen
jüngeren Gehilfen, der das Gymnasium bis
Prima besucht, in einer Sortiments- und Ver-
lagshandlung gelernt hat und noch dafelbst
arbeitet, suche ich zum 1. Octobr. eine Stelle.
Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

Adolph Refelsköfer.

[31742.] Für einen strebsamen jungen Mann,
welcher in kurzem seine vierjährige Lehrzeit im
Sortiments-Geschäfte eines meiner Committen-
ten beendet und der allen Herren Kollegen als
solid und fleißig empfohlen werden kann, suche
ich pr. 1. October unter bescheidenen Anprüchen
eine Gehilfenstelle.

Gef. darauf bezügliche Zuschriften unter
B. J. wolle man gütigst direct an mich ein-
senden.

Leipzig, den 26. August 1876.

Hermann Fries.

[31743.] Ein junger Sortimenter sucht, auf
gute Zeugnisse gestützt, zum 1. Oct., event.
auch später unter bescheidenen Ansprüchen
Stellung, am liebsten in einer kath. Hand-
lung.

Gef. Offerten sub M. L. # 74. werden
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31744.] Ein junger Mann, seit 1874 als Ge-
hilfe thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen
ehestens Stellung. Gef. Offerten unter A. K.
werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31745.] Ein wissenschaftlich gebildeter jüngerer
Buchhändler, mit allen Verlagsarbeiten, nament-
lich mit Correcturenlesen und Abfassen von
Circularen vertraut, sucht zum 1. October in
einer größeren Verlagshandlung, wenn möglich
mit Druckerei verbunden, Stellung; auch könnte
derselbe auf Wunsch an redactionellen Arbeiten
theilnehmen. Gef. Offerten werden durch Herrn
Ad. Urban (Wold. Türck's Buchhandlung) in
Dresden höflichst erbeten.